

## Wichtige **INFOS** für die Anmeldung zum **ON3 - Einsteiger - Lizenzkurs**

---

1. **Das Mindestalter für eine Kursteilnahme beträgt 13 Jahre. Es sind keine besonderen Vorkenntnisse erforderlich.**

2. **Der Kursus besteht aus einem PRAKTISCHEN- und einem THEORETISCHEN Teil.**

Im **praktischen Teil**, der am Ende von ca. 10 Sitzungen, die auf den praktischen- und theoretischen Teil vorbereiten, muß der Kandidat (Rufzeichenanwärter) zeigen, dass er einen Sender/Empfänger anschließen und bedienen und vorschriftsmäßig einen Funkkontakt herstellen kann.

Drei ausgesuchte Funkamateure des RBO bescheinigen dann dem Prüfling das Bestehen der praktischen Prüfung, die Zulassungsvoraussetzung für einen theoretischen Test bei der IBPT (Regulierungsbehörde) in Brüssel ist.

Der **theoretische Teil** besteht aus einem in 9 Kapiteln genau eingeteiltes Programm in Form eines Schritt-für-Schritt-Lernprogramms, aus dem in Brüssel 24 Fragen, von denen eine von vier mehr oder weniger wahrscheinlichen Antworten als die einzig richtige anzukreuzen ist ( wie z.B. beim Führerscheintest ). Bei 19 richtig angekreuzten Antworten, für die eine Stunde Zeit zur Verfügung steht, gilt der Test als bestanden. Das Ergebnis wird direkt nach der Prüfung mitgeteilt. Dieser Test kann bei Nichtbestehen beliebig oft wiederholt werden. Nach Bestehen wird dem Prüfling ein ON3-Rufzeichen (ähnlich wie ein Autokennzeichen) zugeteilt, mit dem er sich auf den Amateurfunkbändern stets zu melden und zu identifizieren hat.

3. **Unkosten:** Die Lernbroschüre, also das 60-seitige Kursheft (DINA-4 Format) ist auf der Webseite erhältlich. ( als DOWNLOAD)

Spätere Einschreibgebühren bei der IBPT in Brüssel betragen : 53,38 €  
( dieser Betrag hat sich natürlich erhöht auf die letzten Jahre )

4. **Sprache:** Der Kursus ist eine Übersetzung aus dem Französischen und Niederländischen und wird ausschließlich in deutscher Sprache durchgeführt, wobei auch die Testfragen in Brüssel in deutscher Sprache gestellt werden.

5. **Prüfungssituation in Brüssel:** Die 24 Fragen müssen an einem Computer-Bildschirm bearbeitet und angekreuzt werden ( in beliebiger Reihenfolge und nachträglich möglichen Korrekturen vor Ablauf der Zeitstunde). Ein ETR (elektr. Taschen-Rechner ) ist zwar nicht zugelassen, aber auf dem PC-Bildschirm können alle einfachen Rechenoperationen mühelos vorgenommen werden.

6. **Lernstoff :** Der Lernstoff existiert in Form eines **SYLLABUS** (genaue Stoffsammlung in 9 Kapiteln und die dazu gehörende ca. 60-seitige Lernbroschüre, das **KURSPROGRAMM**. Dazu noch Üben von möglichen in Brüssel zu beantwortender, ähnlicher **PROBE – TEST - FRAGEN.** .

